



# Sammlung Theaterzettel

## Zar und Zimmermann

**Lortzing, Albert**

**1887-02-27**

---

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

---

### **Nutzungsbedingungen**

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an [marchivum@mannheim.de](mailto:marchivum@mannheim.de).

46903.20.

# MANHEIM.

102

Großherzoglich Badisches

Hof- u. Nationaltheater.

Sonntag,



82. Vorstellung.

den 27. Februar 1887.

Abonnement **A.**

Wegen Erkrankung der Frau Seubert, statt der angekündigten Oper „Aida.“

## Czaar und Zimmermann.

Komische Oper in drei Abtheilungen. Musik von A. Lortzing.

Peter der Erste, Czaar von Rußland, unter dem Namen Peter Michaelow, als Zimmergeselle	Herr Knapp.
Peter Iwanow, ein junger Ruße, Zimmergeselle	Herr Grahl.
Van Betti, Bürgermeister in Saardam	Herr Ditt.
Marie, seine Nichte	Fräul. Sorger.
Admiral Lesort, russischer Gesandter	Herr Starke.
Lord Synndham, englischer Gesandter	Herr Rödlinger.
Marquis von Chateauf, französischer Gesandter	Herr Gum.
Wittwe Brown, Zimmermeisterin	Fräul. Böhl.
Ein Offizier	Herr Eichrodt.
Ein Rathsdienner	Herr Bauer.

Zimmerleute. Magistratspersonen. Einwohner von Saardam. Offiziere. Matrosen.

Die Handlung ist in Saardam im Jahre 1698.

Im dritten Acte **Holzschuh Tanz**, arrangirt von Frau Gutenthal und getanzet von derselben und dem Balletpersonal.

Der Text der Oper ist beim Portier an der Kasse für 50 Pfennige zu haben.

Anfang **6** Uhr.

Ende 9 Uhr.

Kasseneröffnung **5** Uhr

Die Freibillets sind für heute aufgehoben.

### Große Preise:

Sperre in der Reserveloge 1. Ranges, 1. Reihe	Mark 6.— per Platz	Parterre und Reserveloge des 2. Ranges	Mark 2.— per Platz
Sperre in l. d. Reserveloge 1. Ranges, 2., 3. u. 4. Reihe	5.50 "	Reserveloge des 3. Ranges	1.50 "
Sperre in l. d. Reserveloge 1. Ranges, 5. u. 6. Reihe	3.50 "	Gallerieloge	1.— "
Sperre im Parquet u. in der Reserveloge 2. Ranges	3.50 "	Gallerie	—50 "
Stehplätze im Parquet	2.50 "		

Die verehrl. Sperrst.-Besucher werden gebeten, ihre Plätze 10 Min. vor Beginn der Vorstellung einzunehmen.

Für Auswärtige nehmen Bestellungen an: die Bahnhofsverwaltung in Ludwigshafen durch Vermittlung sämtlicher Stationen der Pfälzer Bahnen, und in Heidelberg: Herr A. Löwenthal, westl. Hauptstr. No. 96.

### Letzte Eisenbahn-Fahrten.

Zug Nr. 28a v. Ludwigshafen nach Speier, Neustadt	10 Uhr —	* Zug XXXI v. Mannheim n. Neckarau, Schwesingen	9 Uhr 45
Zug Nr. 23 v. Ludwigshafen nach Worms	10 Uhr 50.	* Zug 47 v. Mannheim nach Heidelberg	10 Uhr 25
Zug Nr. 26 v. Ludwigshafen n. Neustadt, Landau	11 Uhr 28.	Zug 9 v. Mannheim nach Heidelberg, Bruchsal	11 Uhr 15
*) Zug Nr. 46 v. Mannheim n. Ladenburg, Weinheim	10 Uhr 12		

\*) Diezüge Nr. XXXI, 46 und 47 werden eine halbe Stunde nach Schluß der Theatervorstellung abgelassen; Zug 46 wartet jedoch nicht länger als bis 10.15 und Zug Nr. 47 nicht länger als bis 10.37. Zug 26 geht an Mittwochen auch nach Speier.

### Trambahn-Fahrten.

Nach Schluß der Vorstellungen an die Bahnhöfe in Mannheim und Ludwigshafen, Haltestelle Breitestraße bei B 1. 1. Billete welche sichere Beförderung garantiren werden bis zum Beginn des letzten Actes vom Hoftheater-Portier abgegeben.

Montag, 28. Februar 1887. (Abonnement **B.**)

Neu einstudirt:

**König Heinrich VI.** I. Theil.

Historie in 5 Acten von Shakespeare, bearbeitet von Dingelstedt.